



Mitteilungsblatt der Gemeinde Schwörstadt



*Hier fühlen wir
uns daheim!*

Apfelprojekt im Kindergarten am Heidenstein

Nach der erfolgreichen Zertifizierungsfeier zum Naturpark-Kindergarten im Juli 2024 hat der Kindergarten am Heidenstein gleich sein nächstes spannendes Naturprojekt umgesetzt.

Passend zum Herbstanfang haben wir uns unter dem Projekttitel „Der Apfel – so bunt, so rund und sooo gesund“ im September und Oktober mit diesem gesunden Kernobst beschäftigt. Dabei ging es in erster Linie darum, den Apfel mit allen Sinnen wahrzunehmen und zu erforschen. So wurden nicht nur heimische Äpfel probiert und miteinander in Aussehen und Geschmack verglichen, sondern es wurden auch verschiedene Köstlichkeiten wie Apfelkuchen, Apfelmus, Apfelsaft etc. zubereitet. Dabei wurde die Bildung für nachhaltige Entwicklung spielerisch in den Alltag integriert.

Ein besonderes Highlight war der Besuch auf dem Obsthof Meyer in Dossenbach. Hier wurden die Kinder mit dem Apfelexpress durch die Apfelplantagen gefahren und konnten dort selbst Äpfel pflücken. Anschließend erklärte Familie Meyer den Kindern Schritt für Schritt die Herstellung von Apfelsaft. Die Kinder haben erfahren, dass Apfelpressen ganz schön anstrengend ist und man viel Kraft aufwenden muss, damit aus der Apfelpresse Apfelsaft herauskommt.

Die Kinder haben so viel Apfelsaft gepresst, dass jeder eine Flasche davon mit nach Hause nehmen konnte. Anstrengend war es, aber die Kinder waren sehr stolz und glücklich, dass sie mit vereinten Kräften gemeinsam so eine Leistung vollbracht haben. Der Kindergarten am Heidenstein dankt der Familie Meyer für diese tolle Aktion!





BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE UND APOTHEKEN - WICHTIGE RUFNUMMERN

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Allgemein ärztlicher Bereitschaftsdienst

An den Wochenenden und Feiertagen sowie zu den sprechstundenfreien Zeiten stehen niedergelassene Ärztinnen und Ärzte ihren Patientinnen und Patienten für die Notfallversorgung wie gewohnt zur Verfügung. Die Nummer für den ärztl. Notdienst lautet:

116 117

Über die Leitstelle wird Ihnen ein Diensthabender Arzt vermittelt, sofern der eigene Hausarzt oder behandelnde Facharzt nicht erreichbar ist. Bei akut lebensbedrohlichen Notfällen bitte weiterhin die Rufnummer Tel. 112 wählen.

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116 117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	116 117
Augenärztlicher Notfalldienst:	116 117

FREIWILLIGE FEUERWEHR SCHWÖRSTADT

Notrufnummer: 112

POLIZEIREVIER RHEINFELDEN

07623/7404-0

ALLGEMEINES

Frauenhaus Lörrach Tel. 07621/4 93 25
Tag und Nacht erreichbar

Frauenberatungsstelle

Lörrach Tel. 07621 - 87105
Beratung für Frauen und Mädchen ab dem 14. Lebensjahr bei sexualisierter, körperlicher und psychischer Gewalt, bei Ess-Störungen und in Trennungs- und Krisensituationen. Beratung von Bezugspersonen und Fachkräften.
E-Mail: frauenberatungsstelle@web.de

Haus Notruf-Zentrale Tel.: 07761/9 20 10

TelefonSeelsorge Lörrach-Waldshut

gebührenfrei Tel. 0800/1 11 01 11
und 0800/1 11 02 22

Nummer gegen Kummer

Montag – Samstag Tel. 0800/11 10333
von 14 - 20 Uhr

Deutscher Kinderschutzbund -

Ortsverband Schopfheim e. V.

täglich 09 - 12 Uhr Tel. 07622 – 63929,
Fax.07622 – 667 59 60

Fachdienst Kindertagespflege

täglich von 09 – 12 Uhr Tel. 07622/667 42 62

Forstverwaltung

Revierförster für Gemarkung Schwörstadt und Dossenbach
Herr Thomas Hirner, Tel. 07623/79 53 68
Fax +49 7623 7416932
Mobil 0172/7 60 29 49

Kontakt- und Informationsstelle

für Selbsthilfe (KISS)

des Landratsamtes Lörrach
Kostenfreie Beratung zum Thema Selbsthilfe
E-Mail: kiss@loerrach-landkreis.de
Telefon: 07621 410-2142

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien und Lebensfragen

Schwarzwaldstr. 1, 79539 Lörrach
Telefon: 0 76 21 / 30 87

Bezirksschornsteinfeger Schwörstadt

Phillip Sieb Tel. 0151 40308881

Bezirksschornsteinfeger

Dossenbach, Niederdossenbach und Hollwanger

Dominik Ramdane Tel. 01729465671

Wasserversorgung - Kontakt für Störungen

Naturenergie Netze GmbH

Team Wasserversorgung
Tel.: 07623/92-0
trinkwasser.schwoerstadt@naturenergie-netze.de

Kontakt bei Störungen über Netzleitstelle

24h Störungsnummer
Tel.: 0 76 23 / 92 - 18 12 oder
Hotline: 0 800 / 929 18 18 2 kostenlos

Kontakt bei Störungen der Straßenbeleuchtung

Web: www.naturenergie-netze.de/
stoerung-strassenbeleuchtung-melden

DRK Servicestelle SeniorInnen:

Kontakt: Lucia Woldert, Tel. 07761 920124,
Rot-Kreuz-Str. 4, 79713 Bad Säckingen,
servicestelle@drk-saeckingen.de, Weitere Infos
im Internet unter www.drk-saeckingen.de

Postfiliale Schwörstadt

Mo. bis Sa. 18:00 - 19:00
Sonntag Geschlossen

Öffnungszeiten Mülldeponie Lachengraben, Tel. 07761/8981

Werktags 08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:30 Uhr
Samstags von 09:00 - 12:00 Uhr.

Gemeindeverwaltung Schwörstadt, geöffnet

Tel. 07762/5220-0

Montag, Mittwoch und Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwochnachmittag 14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag geschlossen.

Freibad Schwörstadt

Rheinbadstraße 10, 79739 Schwörstadt
Tel: 07762 5649744
Im Winter geschlossen

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung
79739 Schwörstadt, Tel. 07762/5220-0

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Gemeindeverwaltung 79739 Schwörstadt, Tel. 07762/5220-0

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Bürgermeisteramt

Verantwortlich für die Fraktionsmitteilungen:

Die jeweilige Fraktion bzw. der/ die Vorsitzende der jeweiligen Fraktion.

Behindertentoilette:

am Festschopf in der Rheinstraße, mit Euroschlüssel zugänglich.

APOTHEKENNOTDIENSTE

Beginnend um 08:30 Uhr bis folgenden Tag 08:30 Uhr

Samstag, 09.11.2024

Agathen-Apotheke Fahrnau

Blasistr. 25
79650 Schopfheim
Tel: 07622 63343

Hotzenwald-Apotheke Rickenbach

Kirchstr. 13
79736 Rickenbach
Tel: 07765 688

Schwarzwald-Apotheke Murg

Hauptstr. 54
79730 Murg
Tel: 07763 6777

Sonntag, 10.11.2024

Löwen-Apotheke Rheinfelden

Friedrichplatz 5
79618 Rheinfelden
Tel: 07623 8569

Park-Apotheke Bad Säckingen

Friedrichstr. 23
79713 Bad Säckingen
Tel: 07761 8966

Mozart-Apotheke Lörrach

Mozartstr. 18
79539 Lörrach
Tel: 07621 10477

BITTE BEACHTEN:

**Redaktionsschluss ist jeweils
mittwochs um 9:00 Uhr**

In Wochen, welche einen Feiertag beinhalten, wird der Redaktionsschluss auf dienstags um 9:00 Uhr vorverlegt.

Verantwortlich für die Kirchen- & Vereinsmitteilungen:

Die jeweilige Kirche bzw. der/ die Vorsitzende des jeweiligen Vereins.

Für den Anzeigenteil und Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG,
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach,
Tel. 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40,
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de,
www.primo-stockach.de

Das Amtsblatt der Gemeinde Schwörstadt erscheint wöchentlich und wird an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Schwörstadt im Abonnementverfahren für 25,10 € jährlich inkl. 7% MwSt. verteilt

MITARBEITENDE DER GEMEINDE

Trautwein-Domschat, Christine

Bürgermeisterin
Tel. 07762 5220-16,
c.trautwein-domschat@schwoerstadt.de
Büro Nr. 6 (1. OG)

Gollin, Horatio

Stabstelle Geschäftsstelle Gemeinde- u Ortschaftsrat, Pressestelle,
Sekretariat
Tel. 07762 5220-0, info@schwoerstadt.de
Büro Nr. 7 (1. OG)

Anhorn, Nicole

Soziales, Feuerwehr, Friedhof, Flüchtlingsangelegenheiten,
Sommerferienprogramm, Senioren
Tel. 07762 5220-19, n.anhorn@schwoerstadt.de
Büro Nr. 2 (EG)

Jenisch, Fabio

Fachbereichsleitung Finanzen & Personal, Bauhof, Klimaschutz,
Wasserversorgung, ISEK, Baugebiet „Am Rhein“, Breitband
Tel. 07762 5220-22, f.jenisch@schwoerstadt.de
Büro Nr. 12 (1. OG)

Grether, Anita

Bauanfragen, Voranfragen, Baupläne, Bauordnung, Bauleitplanung,
Ökokonto, Gutachterausschuss, Wasser-/Abwasseranträge,
Nutzungsrechte
Tel. 07762 5220-11, a.grether@schwoerstadt.de
Büro Nr. 1 (EG)

Schneider, Beate

Fachbereichsleitung Bürgerservice, Ordnungsamt, Straßensperrun-
gen, Grundbuchsachen, Katastrophenschutz, ELR, Wahlen, Forst, Jagd,
Datenschutz, Hochwasserschutz
Tel. 07762 5220-12, b.schneider@schwoerstadt.de
Büro Nr. 1 (EG)

Schneider, Ulrike

Kassenleitung, Kasse, Spenden, Anlagebuchhaltung,
Wasser- und Abwasser Verbrauchsabrechnung
Tel. 07762 5220-17, u.schneider@schwoerstadt.de
Büro Nr. 8 (1. OG)

Schönauer, Kathrin

Meldewesen, Ausweise, Pässe, Rentenangelegenheiten, Tourismus,
Plakatierung, Gestattungen, Archiv
Tel. 07762 5220-14, buergerbuero@schwoerstadt.de
Büro Nr. 4 (EG)

Spada, Larissa

Personal, Veranlagungen Steuern, Kindergarten- und
Schulträgeraufgaben, Hallenvermietung, Vereine
Tel. 07762 5220-10, l.spada@schwoerstadt.de
Büro Nr. 11 (1. OG)

Wick, Melanie

Gebäudemanagement, Liegenschaften, Straßen, Brücken,
Brunnen, Versicherungen, Straßenbeleuchtung
Tel. 07762 5220-18, m.wick@schwoerstadt.de
Büro Nr. 10 (1. OG)

BAUHOF**Herm, Christoph**

Bauhofleiter
Handy: 0177 7220040, c.herm@schwoerstadt.de

HAUSMEISTER**Schär, Harald**

Hausmeister kommunale Gebäude
Handy: 0172 9802501, Festnetz in Schule: 07762 9197

Nass, Jürgen

Hausmeister Sommerfesthalle, Bürgersaal
Handy: 0174-9570311, Festnetz privat: 07762 4155

ORTSVORSTEHER DOSSENBACH**Klein, Andreas**

Ortsvorsteher Dossenbach
Sprechzeiten: in gerader Woche
am Mittwoch von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr
in der Ortsverwaltung Dossenbach
Tel. 07762 9213, Handy: 0176 80319254
ortsvorsteher@schwoerstadt.de

INTEGRATIONSMANAGEMENT**Stanojevic, Dragan**

Integrationsmanager für Geflüchtete, mittwochs nach Terminvergabe
Handy: 0159 04544658, d.stanojevic@rheinfelden-baden.de
Büro Nr. 2 (EG)

SENIORENBERATUNG**Keser, Elke**

Seniorenberatung, montags 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Tel. 07623 95-337, e.keser@rheinfelden-baden.de
Büro Nr. 2 (EG)

**Das Rathaus informiert****Einladung zur Gemeinderatssitzung**

Zu der am Donnerstag, den 14. November 2024, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Schwörstadt stattfindenden öffentlichen Gemeinderatssitzung lade ich Sie freundlichst ein.

Tagesordnung - Öffentlicher Teil

1. Förmliche Mitteilungen
2. Bekanntgabe von nichtöffentlich gefassten Beschlüssen
3. Mitteilungen und Verschiedenes
4. Fragestunde EinwohnerInnen
5. Bebauungsplan Gewerbegebiet West II; Bereitstellung von Ausgleichsflächen auf gemeindeeigenen Waldgrundstücken, Gemarkung Dossenbach und Verwendung von Ökopunkten
6. Bebauungsplan Gewerbegebiet West II; Aufstellung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet West II“ und Erlass örtlicher Bauvorschriften

- a) Behandlung der Stellungnahmen aus der Frühzeitigen Beteiligung
 - b) Beschluss zur Durchführung der Offenlage
7. Verlängerung der Kooperationsvertrag zum Integrationsmanagement mit der Stadt Rheinfelden
 8. Beratung und Beschlussfassung Flächennutzungsplan zur Ausweisung einer Sonderbaufläche Photovoltaik „PVA Hollwangen“, Gemarkung Schwörstadt
 9. Bauvoranfrage zur Umnutzung Gewerbe zu einer Spielhalle mit 8 Geldspielgeräten und einer Gaststätte (Raucherlokal) ab 18 Jahren mit Schanklizenz, aber ohne Zubereitung von warmen Speisen, Fl.Nr. 329, Hauptstraße 196, Gemarkung Schwörstadt
 10. Bauantrag Umnutzung Lager zu Büro, Einrichten eines Lagers auf neuer Zwischendecke, Fl.Nr. 353, Im Steinfacht, Gemarkung Schwörstadt
 11. Beratung und Beschlussfassung über Einführung eines Ratsinformationssystems
 12. Bauantrag Nutzungsänderung Dachboden in Wohnung, Fl.Nr. 40, Hauptstraße 154, Gemarkung Schwörstadt
 13. Bürgermeisterwahl am 15.12.2024; Beratung und Beschlussfassung über die

14. Durchführung und den Ablauf einer Vorstellung der zugelassenen Bewerber
14. Anfragen der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte

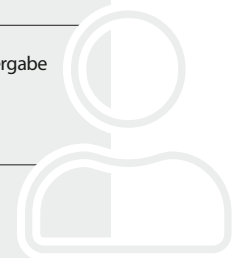
Mit freundlichen Grüßen
gez. Christine Trautwein-Domschat
Bürgermeisterin

Fundsache

Im Fundbüro wurde ein Werkzeugkoffer abgegeben.
Wenn Sie etwas vermissen oder gefunden haben, wenden Sie sich an das Fundbüro:
Tel: 07762 5220-14,
Email: buergerbuero@schwoerstadt.de oder kommen Sie während der Öffnungszeiten im Zimmer 04 im Rathaus vorbei.
Ihre Gemeindeverwaltung

Volkstrauertrag

Die Gedenkfeier auf den Friedhöfen in Schwörstadt und Dossenbach findet am Sonntag, 17. November 2024, statt.
Die Feier beginnt in Dossenbach um 9:30 Uhr und in Schwörstadt um 10:30 Uhr.
Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.





Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Schwörstadt	Landkreis Lörrach
---------------------------------------	------------------------------------

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Bürgermeisterwahl am 15.12.2024 und eine etwa erforderlich werdende Stichwahl am 12.01.2025

Bei der Bürgermeisterwahl und der etwa erforderlich werdenden Stichwahl kann nur wählen, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

1. Wählerverzeichnis

- 1.1 In das Wählerverzeichnis werden **von Amts wegen** die für die Wahl am 15.12.2024 Wahlberechtigten **eingetragen**.

Wahlberechtigte, die erst für die etwaige Stichwahl wahlberechtigt sind, werden, wenn sie bei der Aufstellung des Wählerverzeichnisses bekannt sind, in das Wählerverzeichnis mit einem Sperrvermerk für die erste Wahl eingetragen; im Übrigen erhalten sie auf Antrag einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

Wahlberechtigte, die für die erste Wahl in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 24.11.2024 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann (siehe Nr. 1.3).

Wahlberechtigte, die erst für die etwaige Stichwahl wahlberechtigt sind, erhalten erst eine Wahlbenachrichtigung, sobald absehbar ist, dass eine Stichwahl stattfindet. Sie können nach Nr. 1.3 die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen.

Wahlberechtigte, die in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich aber am Wahltag seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde gewöhnlich aufhalten, werden auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragen wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde haben wird.

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung (KomWO) beizufügen. Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das

**Bürgermeisteramt Schwörstadt, Bürgerbüro,
Zimmer Nr. 4, Hauptstraße 107, 79739
Schwörstadt**

bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und - ggf. samt der genannten eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen - spätestens bis zum Sonntag 24.11.2024 beim

Bürgermeisteramt Schwörstadt, Bürgerbüro,
Zimmer Nr. 4, Hauptstraße 107, 79739
Schwörstadt

eingehen.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen; § 30 KomWO gilt entsprechend.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der/die Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern nicht gleichzeitig ein Wahlschein beantragt wurde. Dies gilt auch für die erst für die etwaige Stichwahl Wahlberechtigten.

- 1.2 Das Wählerverzeichnis wird an den Werktagen von **25.11.2024 bis 29.11.2024** während der allgemeinen Öffnungszeiten für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten.

Ort der Einsichtnahme

Bürgermeisteramt Schwörstadt, Bürgerbüro, Zimmer Nr. 4 (barrierefrei), Hauptstraße 107, 79739 Schwörstadt

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann.

Das Recht auf Einsicht und Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 bis 4 Bundesmeldegesetz eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch Datensichtgerät möglich.

- 1.3 Der Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am Freitag, den 29.11.2024 bis 12.00 Uhr beim

Bürgermeisteramt Schwörstadt, Bürgerbüro,
Zimmer Nr. 4, Hauptstraße 107, 79739
Schwörstadt

die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen. Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift gestellt werden.

- 1.4 Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlraum oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

2. Wahlscheine

2.1 Einen Wahlschein erhält **auf Antrag**

- 2.1.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

- 2.1.2 ein **nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

- wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 3 Abs. 2 und 4 und § 3b Abs. 1 KomWO (vgl. 1.1) oder die Berichtigung des Wählerverzeichnisses (vgl. 1.3) zu beantragen; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,
- wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einsichtsfrist entstanden ist,
- wenn sein Wahlrecht im Widerspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeisteramt bekannt geworden ist.

- 2.2 Für eine etwa erforderlich werdende **Stichwahl** am 12.01.2025 erhält ferner einen Wahlschein von Amts wegen, wer für die Wahl am 15.12.2024 einen Wahlschein nach Nr. 2.1.2 erhalten hat.

2.3 Wahlscheine können

für die Wahl am 15.12.2024 bis Freitag 13.12.2024, 18.00 Uhr für eine etwa erforderlich werdende Stichwahl am 12.01.2025 bis Freitag 10.01.2025, 18.00 Uhr, beim

Bürgermeisteramt Schwörstadt, Bürgerbüro,
Zimmer Nr. 4, Hauptstraße 107, 79739
Schwörstadt

schriftlich, mündlich oder elektronisch (nicht aber telefonisch) beantragt werden.

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, beantragt werden. Das Gleiche gilt für die Beantragung eines Wahlscheins aus einem der unter Nr. 2.1.2 genannten Gründen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

- 2.4 Wer einen Wahlschein hat, kann entweder in einem beliebigen Wahlraum der Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält dazu nähere Hinweise. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl
 - einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens oder Schreibens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

- 2.5 Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses absenden, dass er dort spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von Deutsche Post AG unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Schwörstadt, den 08.11.2024

Bürgermeisteramt

gez.

Christine Trautwein-Domschat, Bürgermeisterin



Abfuhrtermine

Biotonne

Dienstag, 12. November 2024



Kindergärten und Schulen

St. Martinsumzug

Am Montag, 11. November, um 17:00 Uhr findet der St. Martinsumzug des Kindergartens Dossenbach und des Kindergartens am Heidenstein statt.

Treffpunkt für den diesjährigen Umzug ist die Talstraße 3. Nach dem Umzug bewirten der Elternbeirat, die Erzieherinnen und die Kindergarteneltern unsere Gäste in der Sommerfesthalle. Um die Umwelt zu schonen, bitten wir jede Person, die teilnimmt, einen eigenen Getränkebecher zum Umzug mitzubringen. Aus sicherheitstechnischen Gründen werden in den Laternen nur LED-Lichter akzeptiert. Wir freuen uns auf recht viele Teilnehmer, die mit uns singend durch das Dorf ziehen. Erzieherinnen und Elternbeirat



Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Wehr/Öflingen/Schwörstadt

Öffnungszeiten Pfarrbüro Schwörstadt:
Dienstag und Donnerstag: 9.30 – 11.00 Uhr
Rheinstraße 1 Tel. 07762/8501
schwwoerstadt@seelsorgeeinheit-wehr.de

Sprechzeiten Pfarrer: nach Vereinbarung

Sprechzeiten Gemeindegastin:
Täglich, Pfarrbüro Öflingen Tel. 07761/5534731
Mobil 0151/28112891

**Telefonbrücke – Seelsorgliche
Einrichtung der SE in Coronazeiten:**
Telefonische Sprechzeiten Tel. 07761/5534730
Mittwoch und Freitag 16.00 – 18.00 Uhr

Bitte besuchen Sie auch unsere Homepage:
www.seelsorgeeinheit-wehr.de

Gedanken zum Fest des Heiligen Martin

Er hat dem Bettler geholfen und ihm seinen halben Mantel gegeben. Und erst nachher hat er gemerkt, dass er da Jesus begegnet war. Denn Jesus ist überall dort, wo Menschen in Not sind. Und was wir den Menschen Gutes tun, das vergisst Gott nicht. Das Gute, was Martin getan hat, leuchtet immer noch, so wie die Laternen im Dunkeln leuchten.

Gottesdienstzeiten:

Abkürzungen:

W = Wehr, Ö = Öflingen, S = Schwörstadt, SE = Seelsorgeeinheit

Samstag, 09.11.2024

* Weihetag der Lateranbasilika

Ö 18:00 Uhr Eucharistiefeier, Vorabendmesse

Sonntag, 10.11.2024

+ 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

W 10:30 Uhr festliche Eucharistiefeier zum Patrozinium mitgestaltet vom Kirchenchor St. Martin

W 17:00 Uhr St. Martinsfeier für Kinder anschließend Umzug

Montag, 11.11.2024

* Heiliger Martin, Bischof

S 17:00 Uhr St. Martinsfeier für Kinder anschließend Umzug

Dienstag, 12.11.2024

* Heiliger Josaphat, Bischof

W 15:30 Uhr Rosenkranz im Pflegeheim der Bürgerstiftung Wehr

Ö 18:00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 13.11.2024

* Mittwoch der 32. Woche im Jahreskreis

W 18:00 Uhr Eucharistiefeier
Gedenken an die Verstorbenen der Familien Bibbó und Colella / Johann Gieringer / Wolfgang Gottstein / Josefa Preiser / Serafine Rainer / in einem pers. Anliegen

Donnerstag, 14.11.2024 * Donnerstag der 32. Woche im Jahreskreis

W 09:30 Uhr –
11:00 Uhr Eucharistische Anbetung
S 16:00 Uhr –
18:00 Uhr Eucharistische Anbetung
S 18:00 Uhr Eucharistiefeier
Gedenken an Rita Frank

Freitag, 15.11.2024

* Heiliger Leopold, Markgraf

W 18:00 Uhr Eucharistiefeier in der St. Wolfgangskapelle

Samstag, 16.11.2024

* Heiliger Otmar, Abt

DIASPORA-Kollekte

W 18:00 Uhr Eucharistiefeier, Vorabendmesse

Sonntag, 17.11.2024

+ 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

DIASPORA-Kollekte

Ö **10:00 Uhr** Eucharistiefeier mit Musikverein Öflingen und Totekehrung der verstorbenen Mitglieder

W 16:00 Uhr Gedenkfeier für die Opfer der Kriege am Gefallen-Ehrenmal anschließend ökumenischer Gottesdienst in der Kirche St. Martin mit der Stadtmusik Wehr und dem Männerchor

Mitteilungen für alle Pfarrgemeinden der SE:

Gebet für den Frieden

Nehmen wir uns die Zeit und folgen wir der Einladung des Friedensläutens um 19 Uhr und beten wir um den Frieden für die ganze Welt, für unser Europa, für unser Heimatland und für den Frieden in unseren Familien. Denn Frieden muss erbeten werden, er muss von Gott kommen, die Welt kann uns diesen nicht geben. Das wichtigste und wirksamste und wertvollste Werkzeug von uns Christen ist das Gebet.

Bitte beachten

Pfarrbüro Schwörstadt geschlossen bis zum **25.11.2024**.

Miniaufnahme von 3 neuen Ministrantinnen am Patrozinium

Am Sonntag, den 10. November in Wehr werden offiziell 3 neue Ministrantinnen feierlich aufgenommen. Aufgenommen werden: Mira Frommherz, Julia Robel und Lisa Walz

Wir danken den 3 neuen Minis für Ihre Bereitschaft und wünschen alles Gute, Gottes Segen und viel Freude bei ihrem Dienst am Altar.

Kirchenmusik zu Martini

Der Kirchenchor St. Martin, Wehr, gestaltet den Festgottesdienst zum Patrozinium am 10. November 24 um 10.30 Uhr in der Martinskirche in Wehr mit. Er wird die „Messe in A“ von Christopher Tambling, einem zeitgenössischen Komponisten (1964-2015), singen. Zudem wird die Motette „Dextera domini“ von Josef Gabriel Rheinberger (1839 - 1901) aufgeführt.

Der Chor wird begleitet von einem kleinen Streicherensemble und von Nicolas Volz an der Orgel. Die Leitung liegt in den Händen unserer Chorleiterin Elisabeth Schlegge - Weidt

Martinifeier

Am Sonntag 10. November 2024 feiern wir unser Patrozinium mit einem festlichen Gottesdienst, mitgestaltet vom Kirchenchor. Im Anschluss an den Gottesdienst folgt die weltliche Feier im Pfarrzentrum zu der wir alle recht herzlich einladen. Es gibt Kürbissuppe, Wienerle und Bauernbrot sowie ein Kuchenbuffet.

Um eine gute Auswahl an Kuchen anzubieten, würden wir uns über Kuchen Spenden sehr freuen und bedanken uns schon jetzt mit einem herzlichen „Vergelts Gott“.

Der Helferkreis St. Martin bietet Selbstgemachtes wie Türkränze, Marmelade, Salatdressing und vieles mehr an, Lotti Heß verkauft ihre berühmten und beliebten Finken. Wir freuen uns auf Sie.

Martinsfeier und Laternenumzug in Wehr

Am Sonntagabend, 10. November treffen wir uns um 17 Uhr in der Martinskirche zur Martinsfeier für Familien. Direkt im Anschluss findet bei guter Witterung der Laternenumzug statt.

Begleitet werden wir dabei von der Jugendkapelle Wehr und natürlich von St. Martin auf dem Pferd. Zum Abschluss gibt es, wie gewohnt auf dem Kirchplatz rund um das Martinsfeuer die Martinsbrezel für alle Kinder.

Martini in Wehr und Öflingen

Am 10. und 11. November werden die Minis, jeweils nach der Martinsfeier, warmen Kinderpunsch anbieten. In Wehr findet die Martinsfeier am Sonntag, 10. November ab 17:00 Uhr statt, während in Öflingen die Martinsfeier am Montag, 11. November ab 18:00 Uhr stattfindet.

Wir, Minis, freuen uns auf Ihr Kommen!

St. Martin in Öflingen

Wir treffen uns für die Familienfeier um 18 Uhr auf dem Kirchplatz in Öflingen. Rund um das Martinsfeuer gibt es dann Martinslieder von der Juka Öflingen, ein Martinspiel mit Pferd und Reiter und anschließend Kinderpunsch und Brezel für alle Kinder.

St. Martin in Schwörstadt

Wir treffen uns am 11. November um 17 Uhr in der kath. Kirche Schwörstadt zur Martinsfeier des Kindergartens St. Elisabeth. Direkt im Anschluss findet der Martinsumzug statt und endet auf dem Gelände des Kindergartens mit gemütlichem Abschluss.

ökum. Kindergottesdienst

Am Sonntag, 17. November 2024 sind um 10:30 Uhr alle Kinder mit ihren Eltern / Großeltern herzlich eingeladen in das Haus der Diakonie, Öflingen. Wir feiern, singen, beten, basteln und hören eine biblische Geschichte und freuen uns auf Euch. Euer KiGo-Team

Komm – und mach mit – bei unserem Weihnachtsmusical

Willkommen im Stall – Kindermusical von Peter Menger in der kath. Kirche St. Clemens und Urban

Aufführung: 24.12.2024, 15 Uhr

Hallo, wir laden Euch herzlich ein, Euch mit uns auf den Weg zu machen und beim Weihnachtsmusical dabei zu sein. Kinder, Jugendliche und Erwachsene – ganz egal, Ihr seid alle herzlich willkommen.

Wir proben an folgenden Tagen in der kath. Kirche St. Clemens und Urban:

Mittwoch, 06.11.2024, um 16:30 Uhr

Diese Woche keine Probe!

Mittwoch, 20.11.2024, um 16:30 Uhr

Mittwoch, 27.11.2024, um 16:30 Uhr

Mittwoch, 04.12.2024, um 16:30 Uhr

Mittwoch, 11.12.2024, um 16:30 Uhr

Mittwoch, 18.12.2024, um 16:30 Uhr

Mittwoch, 23.12.2024, um 16:30 Uhr

Dienstag, 24.12.2024 um 14:30 Uhr, Kinderchristmette

Bei Fragen meldet Euch bei: Judith Frank, 0176-24610579

Wir freuen uns auf Euch

Kristina Schäuble, Daniela Keser, Katrin Hilpert und Judith Frank

Dekanatsverband Waldshut - Öffentliche Bekanntmachung

Es wird bekanntgegeben, dass der Haushaltsplan des Dekanatsverbandes für die Jahre 2024 und 2025 sowie der Jahresabschluss des letzten abgeschlossenen Rechnungsjahres zwei Wochen lang in der Zeit vom 28.10. bis 11.11.2024 gemäß §17 KStO zur Einsicht durch die Steuerpflichtigen im

Dekanatsbüro, Eisenbahnstr. 29 in 79761 Waldshut-Tiengen ausliegt. Terminvereinbarung telefonisch unter 07751/8314-604 oder per Mail an info@dekanat-waldshut.de.

Wallfahrt nach Mariastein

Jeden Monat am 1. Mittwoch planen wir eine Pilgerfahrt zum Benediktinerkloster Mariastein im Kanton Solothurn. Anmeldung bitte bis Freitagabend – 5 Tage vorher – bei Marija Jukic, Tel.: 07762 / 2742 oder Mobil 01577 / 4515311

Eine gute und gesegnete Woche wünsche ich Ihnen allen von Herzen
Ihr Pfarrer Matthias Kirner

Evangelisches Pfarramt Dossenbach**Evang. Pfarramt Dossenbach**

Schopfheimer Str. 13, 79739 Schwörstadt
Tel.: 07762/8846 | Fax: 07762/7770

Beratung und Hilfe in familiären, psychischen und finanziellen Problemen bieten die Mitarbeiter des Diakonischen Werks Schopfheim, Hauptstraße 94, (Tel.: 07622/6975960) an.

Gottesdienste und Veranstaltungen**Sonntag, 10. November 2024**

10.00 Uhr Gottesdienst in **Hasel** mit Prädikant Thomas Lose

Sonntag, 17. November 2024 – Volkstrauertag

10.00 Uhr Gottesdienst in **Dossenbach** – In diesem Gottesdienst gedenken wir der Verstorbenen des vergangenen Jahres

Sonntag, 24. November 2024 – Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst in **Hasel** – In diesem Gottesdienst gedenken wir der Verstorbenen des vergangenen Jahres

**Unsere Vereine berichten****DRK Ortsverein Schwörstadt****Altpapiersammlung****Bitte beachten - NEU - Bringsammlung!**

Unsere nächste Altpapiersammlung findet am **Samstag, den 16. November 2024**, statt. Bitte beachten Sie, dass das Altpapier in Schwörstadt und Dossenbach **ab sofort nicht mehr von Haus zu Haus eingesammelt**, sondern am **Container auf dem Parkplatz beim Friedhof/Bergstraße**, von unseren Helferinnen und Helfern **entgegen genommen** wird.

Sie können also Ihr Altpapier **gebündelt oder lose von 8 bis 13 Uhr direkt zum Container bringen**. Bitte beachten Sie, dass wir **keine Kartonagen** sammeln.

Wir bedanken uns schon jetzt für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Ihr DRK Ortsverein Schwörstadt

Narrenzunft Schwörstadt**Fasnachtseröffnung**

Am Montag, den 11.11.2024, findet um 20:11 Uhr im Sportheim die Fasnachtseröffnung mit der Proklamation der Fasnacht 2025 statt.

Zusätzlich erfolgt die Fahnenübergabe des Jahrganges.

Zu dieser Veranstaltung ist die Bevölkerung von Schwörstadt und Dossenbach herzlich eingeladen.

Narrenzunft Schwörstadt e.V.

Schwarzwaldverein**Familienwanderung – Sagenpfad und Textilmuseum in Wehr****Spiel und Spaß auf der Burgruine**

Datum: Sonntag, 10.11.2024

Treffpunkt: Abfahrt um 13.00 Uhr an der Wandertafel beim Feuerwehrhaus

Fahrtzeit: 15 Min. mit privatem PKW (Mitfahrmöglichkeit € 2,00)

Streckenführung: An der Wehra entlang zur Burgruine Werrach, danach zum Textilmuseum

Anforderungen: ca. 2,5 km gut begehbarer Weg, ca. 500 m Hangpfad (Ausweichmöglichkeit asphaltierte Straße)

Aufstieg: 80 m

Höhenlage: 400 m

Mitzubringen: Rucksackverpflegung / Wetterschutz / gutes Schuhwerk / ggf. Stöcke / Geld für Einkehr und Eintritt Textilmuseum (€ 5,00)

Gäste sind herzlich eingeladen. Von Nichtmitgliedern erbitten wir eine Spende für die Vereinsarbeit.

Anmeldung: Wanderführerin Anita Lambrecht, Tel. 07762 2860

Senioren-Nachmittag

Kaffee und Kuchen, gemeinsames Abendessen, Spiel und Unterhaltung **am Dienstag, 12.11.2024, um 14:30 Uhr** im Vereinsraum im Dachgeschoss des Feuerwehrhauses, Eingang Römerstraße.

Abholung mit PKW möglich. **Wir freuen uns auf euch – Gäste sind herzlich willkommen!**

Anmeldung bis 10.11.2024 bei Anita Lambrecht, Tel. 07762 2860



Sportverein Schwörstadt

Theaterabend der Theatergruppe

Am Samstag, 23. November 2024, führt die Theatergruppe mit dem Sportverein in der Festhalle den Theaterabend mit Tombola durch.

Aufgeführt wird das Stück:

„Durenand uf m Bröselhof“
von Beate Irmisch/Theaterverlag Rieder
Ein Lustspiel in drei Akten.

Inhalt

Max Brösel, Jungbauer auf dem Bröselhof, ist zum Leidwesen seines Vaters Franz und seiner Frau Rosa ein ausgemachter Hypochonder. Unterstützt in seinen eingebildeten Leiden wird er von seiner Tante Hermine. Sie ist eine eingefleischte Jungfer, die den Max auf- und verzogen hat.

Da ist guter Rat teuer. Wie heilt man einen eingebildeten Kranken, der eigentlich putzmunter ist? Selbst die Gemeindeschwester Agnes, die Rabiäte, wie sie im Dorf genannt wird, ist mit ihrem Latein am Ende. Wie so oft, kommt der Zufall zu Hilfe. Agnes, die nicht nur für die Leiden der Dorfbewohner zuständig ist, sondern auch für deren Viehbestand, behandelt auf dem Bröselhof auch den Zuchteber „Schorsch“. Ihre Diagnose für das arme Tier ist vernichtend!

Max bekommt etwas davon mit, und bezieht die Krankheit auf sich. Da er sich dem Tode nahe sieht, will er seine junge Frau doch in guten Händen wissen.

Das alles und noch mehr hat zur Folge, dass es im Hause Brösel zu einem Durcheinander der besonderen Art kommt.

Wie man aus diesem „Durenand uf m Bröselhof“ unbeschadet wieder heraus kommt, sehen Sie am 23. November 2024 in der Festhalle in Schwörstadt.

Seien sie neugierig!

Beginn: 20.00 Uhr

Einlass: 19.00 Uhr

Eintritt: 15,00 €

Kartenvorverkauf am 09.11.2024 und 16.11.2024 von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Foyer des kleinen Saales in der Festhalle.

Achtung!!! Der 1. Kartenvorverkauf ist nicht wie falsch angekündigt am 10.11.2024 sondern am 09.11.2024. Wir bitten um Entschuldigung.

Generalprobe ist am Samstag 23. November 2024, um 14.30 Uhr.

Eintritt 6.- €

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre haben hierzu freien Eintritt.

Zum Theaterabend laden wir alle Einwohner von Schwörstadt und Dossenbach recht herzlich ein.

Ihre Theatergruppe und Ihr Förderkreis des SV-Schwörstadt e.V.

auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Aufenthaltsdauer für die Schüler beträgt:

- Brasilien / Sao Paulo: 12.01. – 26.02.2025 (14 – 15 Jahre alt)
- Mexiko /Guadalajara 14.03. – 06.06.25 (14 – 15 Jahre alt)
- Peru/Arequipa: 10.05 – 06.06.2025 (15 - 16 Jahre alt)
- Brasilien /Porto Alegre: 22.06. - 25.07.25 (15 - 16 Jahre alt)

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler lernen Deutsch als 1. Fremdsprache. Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum schaffen. Ein Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne:

- Herr Liebscher unter Telefon 0711 625138, Handy 0172 6326322
- Frau Putane und Frau Obrant unter Telefon 0711 6586533
- E-Mail: gsp@djobw.de
- Webseite: www.gastschuelerprogramm.de

Wetterwerte Oktober 2024

Ein trüber anstatt goldener Oktober. Mit einem Sonnenscheindefizit von 31 Std. war es der zweitsonnenschein-ärmste Oktober seit Messbeginn und obwohl in der Nacht vom 1. auf den 2. mit 44,2 l/m² schon 46% des normalen Oktoberniederschlags fiel, war der 1,3°C zu warme mittlere Herbstmonat 7,4 l/m² zu niederschlagsarm.

Der mittlere Herbstmonat startete mit den Tiefs „Dagmar“ und „Eileen“ trüb und regenreich. Am Abend des 1. und in der Nacht zum 2. Oktober gab es innerhalb 8 Std. 44,2 l/m² Regen, das sind 46% des normalen Oktoberniederschlags. Nachdem sich die wetterbestimmenden Tiefs aufgelöst hatten, übernahm ab dem 3. allmählich Hoch „Urban“ die Regie. Trotz Hochdruckeinfluss und niederschlagsfreien Tagen bekamen wir keinen Altweibersommer, denn durch die mittlerweile doch schon recht langen und windschwachen Nächte bildete sich Nebel und Hochnebel, und den musste die Sonne tagsüber erst einmal auflösen. Nachdem am 7. die Temperatur nochmals auf 21,8°C anstieg, kamen wir in der Folge unter den Einfluss der Tiefs „Gerda“ und Ex-Hurrikan „Kirk“. Im Vorfeld von „Kirk“ stieg die Temperatur am Morgen des 10. Oktobers um 2 Uhr auf 19,2°C an, das ist die höchste Temperatur in der 2. Hälfte einer Nacht im Oktober seit Messbeginn. Bis zur Monatsmitte blieb



Was sonst noch interessiert

Darmkrebsvorsorge ab 50 ist wichtig

Etwa 55.000 Menschen erkranken jedes Jahr an Darmkrebs. Daher ist es wichtig, dass Männer und Frauen die gesetzlich vorgesehenen Früherkennungsuntersuchungen wahrnehmen. Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) anlässlich des Magen-Darm-Tages am 7. November hin. Darmkrebs ist die dritthäufigste Krebserkrankung. Symptome sind Blut im Stuhl, plötzliche Gewichtsabnahme oder Verstopfung. Wissenschaftliche Daten zeigen, dass Männer im Vergleich zu Frauen ein höheres Risiko haben, an Darmkrebs zu erkranken. Männern wird daher bereits ab

50 Jahren eine Darmspiegelung angeboten. Alternativ dazu können sie zwischen 50 und 54 Jahren einmal im Jahr einen Stuhltest machen, danach alle zwei Jahre. Frauen steht im Alter von 50 bis 54 Jahren ein jährlicher Test auf nicht sichtbare Blutspuren im Stuhl zu. Ab dem Alter von 55 Jahren können sie eine Darmspiegelung durchführen lassen. Nach dem 55. Geburtstag können sie alle zwei Jahre den Stuhltest machen – es sei denn, sie entscheiden sich für die Darmspiegelung.

Weitere Informationen gibt es unter www.svlfg.de/vorsorge in der Rubrik Früherkennung von Darmkrebs.

Schüler aus Lateinamerika suchen Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien, Mexiko und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind

es bei dem wechselhaften und für die Jahreszeit zu milden Aprilwetter. Die erste meist tiefdruckbestimmte Oktoberhalbjahrzeit war somit 1,2°C zu warm, mit 84,4 l/m² fiel schon 88% des normalen Oktoberniederschlags und die Sonne schien an 27 Std. erst 22% des Oktobersolls. Die 2. Oktoberhälfte startete mit ruhigem und mildem Herbstwetter, bedingt durch hartnäckige Nebel- und Hochnebfelder zeigte sich die Sonne jedoch nur ab und an. Durch Hoch „Werner“ konnten wir am 21. mit 21,2°C und fast 9 Std. Sonnenschein einen goldenen Oktobertag genießen. Vom 22. bis zum 24. sorgte Tief „Josefine“ bei relativ milden Temperaturen

für trübe Verhältnisse und täglichem leichten Regen und Nieselregen. Nebel, Hochnebel und Sonnenschein sorgten ab dem 25. bis zum Monatsende wieder für ruhiges, trockenes und mildes Hochdruckwetter. Nach Auflösung der morgendlichen Nebelfelder konnten wir so am Nachmittag etwas vom goldenen Oktober genießen.

**Quelle: Wetterstation
Schwörstadt Helmut Kohler
Mehr unter www.wetter-schwoerstadt.de
A: Station Schulstrasse
B: Station Ossenberg**

Wetterwerte	Oktober 2024	Mittelwerte 1991-2020	Oktober 2023
Niederschlagsmenge	88,4 l/m ²	95,8 l/m ²	99,0 l/m ²
max. Tagesniederschlag	34,6 l/m ² am 01.10.		21,8 l/m ² am 26.10.
Niederschlagstage	14 (4 in Folge)	13,6	12 (5 in Folge)
Tage mit Schneefall	0	0,1	0
Tage mit Schneedecke	0	0,1	0
max. Schneedecke	0		0
Höchsttemperatur	A 21,80°C am 07.10.		29,60°C am 13.10.
Höchsttemperatur	B 20,30°C am 07.10.		27,80°C am 13.10.
durchschn. Höchsttemperatur	A 16,14°C	16,36°C	19,33°C
durchschn. Höchsttemperatur	B 15,38°C	16,36°C	18,50°C
min. Höchsttemperatur	A 12,10°C am 12.10.		10,30°C am 18.10.
min. Höchsttemperatur	B 12,10°C am 10.10.		10,50°C am 18.10.
Tiefsttemperatur	A 5,20°C am 12.10.		1,40°C am 16.10.
Tiefsttemperatur	B 4,10°C am 12.10.		1,60°C am 16.10.
durchschn. Tiefsttemperatur	A 8,87°C	7,39°C	7,71°C
durchschn. Tiefsttemperatur	B 7,88°C	7,39°C	7,68°C
max. Tiefsttemperatur	A 12,00°C am 22.10.		10,90°C am 03.10.
max. Tiefsttemperatur	B 10,90°C am 01.10.		10,70°C am 03.10.
Monatsdurchschnittstemperatur	A 11,84°C	10,50°C	12,62°C
Monatsdurchschnittstemperatur	B 11,15°C	10,50°C	12,46°C
Sonnenscheindauer	A 92:00 Std.	122:40 Std.	141:00 Std.
Sonnenscheindauer	B 88:20 Std.	122:40 Std.	144:20 Std.
max. Tagessonnenscheindauer	A 9:05 Std. am 29.10.		8:30 Std. am 11.10.
max. Tagessonnenscheindauer	B 9:10 Std. am 21.10.		9:40 Std. am 01.10.
max. Windgeschwindigkeit	A 33,8 km/h am 10.10.		27,4 km/h am 25.10.
max. Windgeschwindigkeit	B 80,0 km/h am 10.10.		53,1 km/h am 03.10.
Sommertage (ab 25°C)	A 0	0,8	9 (6 in Folge)
Sommertage (ab 25°C)	B 0	0,8	7 (3 in Folge)
Frosttage	A 0	1,1	0
Frosttage	B 0	1,1	0
Luftdruck maximal	1.033,4 hPa am 23.10.		1.031,0 hPa am 04.10.
Luftdruck minimal	990,2 hPa am 09.10.		977,8 hPa am 20.10.

„Kim kommt“ in den Bürgersaal

Mit seinem ersten Soloprogramm „Kim kommt“ gastiert am Donnerstag, 14. November, um 20 Uhr Schauspieler, Moderator und Stand-Up-Comedian Ill-Young Kim bei Kabarett im Bürgersaal in Rheinfelden.

Dabei schöpft der waschechte Kölner, der öfters mal mit dem nordkoreanischen Diktator verwechselt wird, aus haarsträubenden Erlebnissen, die er täglich als Deutscher mit asiatischem Aussehen macht. Lässig und charmant präsentiert er seine scharf gewürzte Sicht auf die Dinge und entlarvt dabei so manches Vorurteil. Karten für die Veranstaltung kosten im Vorverkauf 22 Euro (ermäßigt 16 Euro) und sind in der Tourist-Info Rheinfelden, in der Stadtbibliothek Rheinfelden oder online über Reservix erhältlich. An der Abendkasse sind Karten für 25 Euro zu haben.

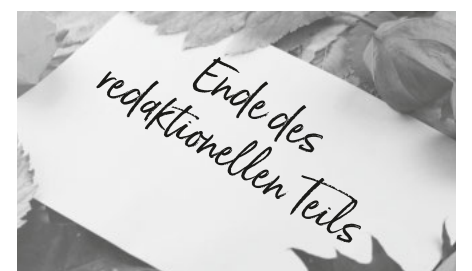
Für Kabarett-Abonnenten gibt es bei dieser Veranstaltung die Möglichkeit, das „Beifahrer“-Angebot zu nutzen und bis zu zwei Personen bis 21 Jahre für je fünf Euro mitzubringen. Entsprechende Karten gibt es ebenfalls an der Abendkasse.

Glücksmomente im Alltag

Die neue Ausstellung in der Rheinfelder Rathausgalerie, „Glücksmomente im Alltag“, zeigt ab Montag, 11. November, Werke der Grenzach-Wyhlener Künstlerin Petra Angelica Hartmann del Rio.

Ihre Bilder sind farbenfroh, poppig, zeigen die Freude, die im Kleinen liegt und sollen zur Heiterkeit des Betrachters beitragen. Ihre Frauenfiguren bevölkern die Rathausgalerie und versprühen gute Laune. Die Botschaft dabei: Positive Aspekte und Lebensfreude weitergeben, auch wenn sie noch so klein sind!

Die Ausstellung selbst ist bis zum 3. Januar 2025 zu sehen und kann während der Öffnungszeiten des Rathauses Rheinfelden kostenlos besichtigt werden.



Veranstaltungen aus der Nachbarschaft

Die Hotzenwälder Anna in Lörrach

Lesung von Hans Mehlin bei den ‚Literarischen Begegnungen‘ des Hebelbundes

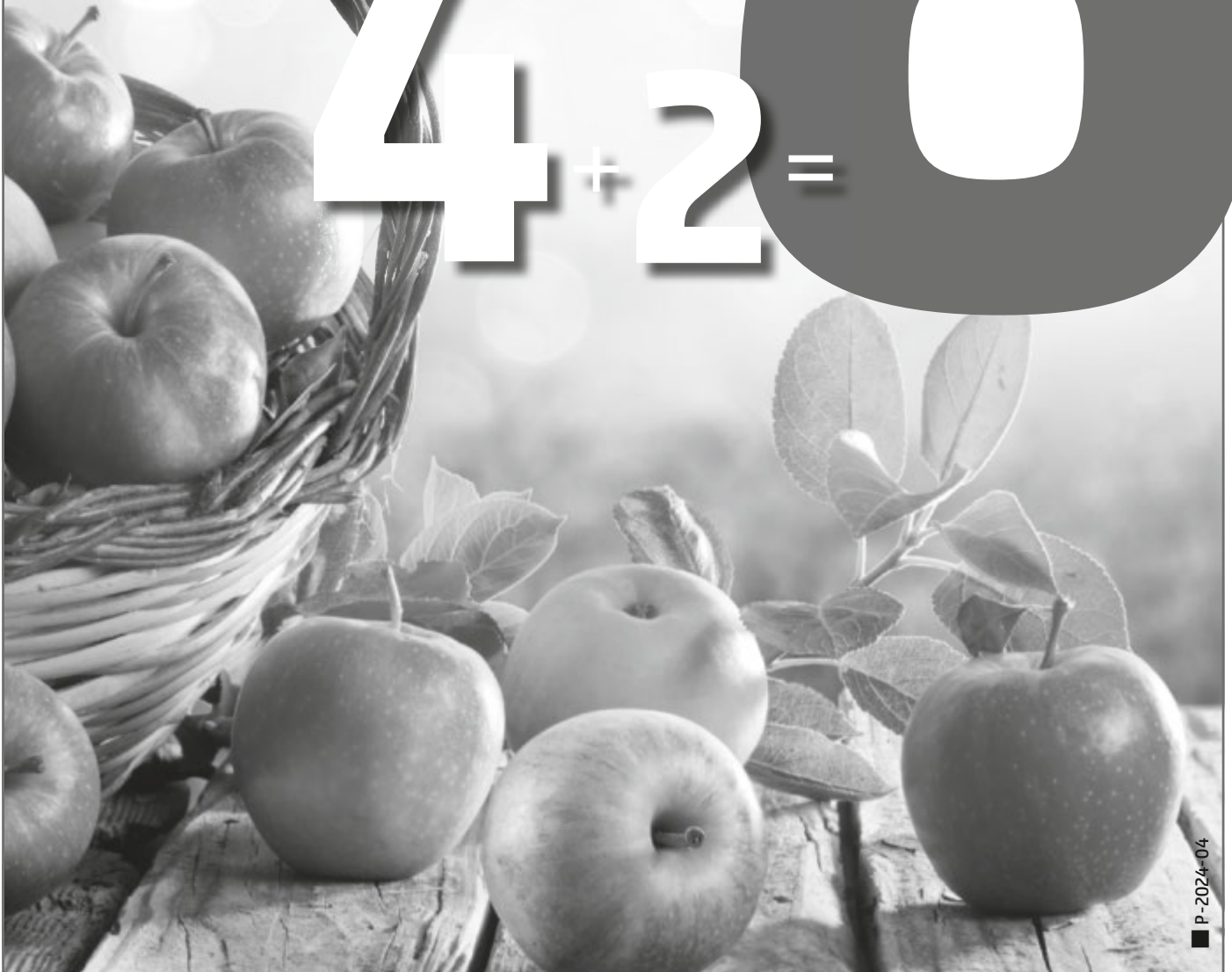
Am Sonntag, 10. November, lädt der Hebelbund Lörrach um 17 Uhr zur nächsten Ausgabe seiner Reihe ‚Literarische Begegnungen‘ ins Dreiländermuseum ein.

Der in der Region bestens bekannte Autor und Lokalhistoriker Dr. Hans Mehlin stellt im Hebelsaal das Leben der ‚Hotzenwälder Anna‘ vor. Die Zeitgeschichte verdichtet sich in persönlichen Lebensgeschichten,

hier in einer Schwarzwälder Familiensaga: Der Autor aus Herrisried erzählt in seiner Trilogie die Lebensgeschichten seiner Urgroßmutter Anna und deren Schwestern. Dabei ist viel über das späte 19. und das frühe 20. Jahrhundert zu erfahren. Bauerntochter Anna wuchs in Armut auf dem Hotzenwald auf, ging als Dienstmädchen nach Basel, heiratete und brachte fünf Kinder zur Welt. Im dritten Band ‚Hotzenwälder Anna in Lörrach‘ schildert Mehlin, wie sie nach dem Ersten Weltkrieg mit ihrer Familie aus der Schweiz ausgewiesen wurde und nach Lörrach kam. Er erzählt lebendig und anschaulich, streut in den Dialogen auch Dialekt mit ein. Besonders die feinen Unterschiede zwischen der Sprache der ländlichen Bevölkerung des Hotzenwalds und der städtischen Bevölkerung Basels oder Lörrachs sind präzise herausgearbeitet. Einführende Worte spricht der Präsident des

**ERGREIFEN SIE
UNSER ANGEBOT!**

4 + 2 = 6



■ P-2024-04



**Der Herbst malt Ihre Welt bunt.
Machen Sie Ihren Herbst zum zweiten Frühling
und auf sich aufmerksam.**


Schalten Sie 6 Anzeigen im Aktionszeitraum
von **KW 37 bis 46 (09.09. bis 15.11.2024)**.
2 davon schenken wir Ihnen.

Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen. *Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre Anzeigenvorlage/n (Druckunterlage/n) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen zu Ihrem Abschluss gutgeschrieben. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig. Alle Anzeigen müssen innerhalb des Aktionszeitraums erschienen sein.

Bitte Aktionscode P-2024-04 bei der Anzeigenbestellung angeben.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

 0 77 71 93 17-11
 0 77 71 93 17-40

 anzeigen@primo-stockach.de
 www.primo-stockach.de

Wir sind ein Ehepaar mit 2 Kindern...

...und suchen nach einem Haus

gerne auch Reihenhaus oder DHH mit Garten bis ca. 500.000 € in Lörrach, Weil am Rhein, Haltingen, Binzen, Eimeldingen (Radius ca. 20 km).

Bitte melden Sie sich bei unserem beauftragten Immobilienbüro:

BURKART Immobilien GmbH

07621/425830

info@burkart.immobilien

GLATT
GRABMALE

Käppelemattweg 1
79650 Schopfheim
beim Friedhof
Tel. 07622 / 2025

Brunnen

Findlinge

Grabsteine

Blumentröge

Küchenarbeitsplatten

www.glatt-grabmale.de



Wir setzen



Ihre Ideen



in Stein um



**IST IHRE HAUSNUMMER
GUT ERKENNBAR?**

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

Treppenlifte



07672 327 316

Im Frongarten 12, 79837 St. Blasien

Nette, freundliche und wetterfeste

Verkäufer (m/w/d)

für **Weihnachtsbaumverkauf in Rheinfelden** an unseren Verkaufsstellen (im Freien) gesucht.

Fritz Waßmer • Weihnachtsbaumkulturen

Tel.: 07633 / 39 65; Anrufzeiten: Mo. – Sa. 9–17 Uhr
www.wassmer-weihnachtsbaeume.de

*Ihre
Alternative
zum Heim*

PROMEDICA PLUS

24h Betreuung und Pflege daheim

Nicole Müller & Tobias Stotzka

07761- 998 17 13

Freiburg, Lörrach, Bad Säckingen, Waldshut

24h Seniorenbetreuung zuhause

WIR SUCHEN DICH!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und möchtest dir etwas dazuverdienen? Starte jetzt durch als Zusteller (m/w/d) für Wochenzeitungen & Prospekte in Schwörstadt rund um Talstr., Waldstr., Landstr. oder Kirchstr.!

Bewirb dich: www.sk-logistik-jobs.de/schueler-in/

Bei Fragen: 0800 / 999 5 666

**Auch als
Ferien-
job!**

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH

EINE APP DIE BEGEISTERT!

Sie lieben Apps, darum verfügt „My eBlättle“ über viele nützliche Funktionen.

Zu ihrem Print-Heimatblatt können Sie ab sofort auch das digitale Heimatblatt lesen.

Ihr innovatives Heimatblatt wartet bereits auf Sie.



PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

Adventsmarkt

22.11.24
14.00-18.30 Uhr

Adventsschmuck,
Weihnachtsdeko und -gebäck,
Strick-, Häkel- & Alpaka-Waren,
Naturgestecke, Geschenkideen,
Liköre & Marmeladen, Parfum & Kosmetik,
Kerzen, Schmuck, natürliche Essenzen
und vieles mehr

RehaKlinikum
BadSäckingen
www.rkbs.de



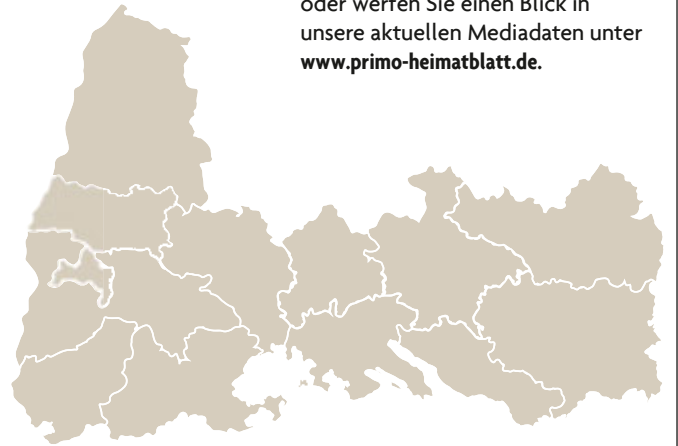
Unseren Musterkatalog auf
www.primo-stockach.de anschauen.

**KOMBINIEREN
SIE NACH
HERZENSLUST**

Mit den Primo-Heimatblättern können Sie Ihren Weihnachtsgruß an all Ihre Kunden schicken.

Setzen Sie unsere Heimatblätter wie ein Puzzle zusammen oder nutzen Sie unsere Primo-Kombinationen.

Gerne beraten wir Sie telefonisch oder werfen Sie einen Blick in unsere aktuellen Mediadaten unter www.primo-heimatblatt.de.



**Wer viel bucht, spart
zusätzlich 5% bis 10%**

Grüßen Sie auch Ihre Kunden und Geschäftspartner in Ihren Nachbargemeinden. Machen Sie von unseren günstigen Kombinationsangeboten Gebrauch! Natürlich können Sie auch alle anderen Ausgaben frei nach Ihren Wünschen zusammenstellen, nicht nur die aus Ihrer direkten Nachbarschaft.

**3 Ausgaben: 5 % Rabatt
5 Ausgaben: 10 % Rabatt**

**Silvester
MILLIONEN**

Die größte Chance
des Jahres!*

**10x
1 Million €***

NUR IN BADEN-WÜRTTEMBERG!

Mitspielen in Ihrer
Lotto-Aannahmestelle vor Ort.

* Unsere Lotterie mit der höchsten Chance auf 1 Mio. €: 1 zu 250.000

MEHR AUF
LOTTO-BW.DE

LOTTO
Baden-Württemberg

Ab 18! Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter: lotto-bw.de, check-dein-spiel.de oder buwei.de. Offizieller Anbieter (Whitelist).

PRIMO
Verlag | Druck | Service

anzeigen@primo-stockach.de
 www.primo-stockach.de